

## **Radfahlerin stürzt durch freilaufenden Hund in Hamm-Pelkum**

Nach einem Radunfall in Hamm-Pelkum sucht die Polizei den Hundebesitzer und Zeugen. Hinweise an 02381 916-0 oder [hinweise.hamm@polizei.nrw.de](mailto:hinweise.hamm@polizei.nrw.de).

23.07.2024 - 09:57

Polizeipräsidium Hamm

### **Ein Sicherheitsvorfall auf Radwegen: Die Rolle von freilaufenden Hunden**

Am Donnerstag, 18. Juli, wurde in Hamm-Pelkum eine Radfahlerin Opfer eines unglücklichen Vorfalls, der ein wichtiges Thema zu Sprache bringt: die Verantwortung von Haustierbesitzern. Der Vorfall ereignete sich gegen 19:40 Uhr auf dem Verbindungsweg zwischen der Wielandstraße und der Weetfelder Straße. Eine 37-jährige Frau aus Hamm stürzte, als ein mittelgroßer Hund unvermittelt aus dem Gebüsch auf den Radweg sprang.

### **Der Unfallhergang und seine Folgen**

Im Versuch, dem plötzlich auftauchenden Hund auszuweichen, musste die Radfahlerin eine Vollbremsung einlegen, was dazu führte, dass sie über den Lenker ihres E-Bikes flog und sich dabei verletzte. Die verletzte Person suchte im Anschluss ein Krankenhaus auf, um sich untersuchen zu lassen. Solche Vorfälle verdeutlichen die Gefahren, die freilaufende Hunde für Radfahrer und Fußgänger darstellen können.

# **Ein Appell an Hundebesitzer und Zeugen**

Die Polizei in Hamm hat die Suche nach dem Besitzer des Hundes sowie möglichen Zeugen des Vorfalls aufgenommen. Es wird um Hinweise gebeten, die sowohl telefonisch unter 02381 916-0 als auch per E-Mail unter [hinweise.hamm@polizei.nrw.de](mailto:hinweise.hamm@polizei.nrw.de) eingereicht werden können. Das Ziel ist es, nicht nur den genauen Verlauf des Unfalls zu klären, sondern auch eindringlich darauf hinzuweisen, wie wichtig die ordnungsgemäße Kontrolle von Haustieren ist, um ähnliche Zwischenfälle in der Zukunft zu verhindern.

## **Die Bedeutung des Vorfalls für die Gemeinschaft**

Unfälle wie dieser werfen ein kritisches Licht auf die Verantwortung von Haustierbesitzern in städtischen Gebieten, besonders in Bezug auf die Sicherheit anderer Verkehrsteilnehmer. Das Versäumnis, Hunde anzuleinen oder sicher zu führen, kann nicht nur zu Verletzungen führen, sondern auch zu einem Gefühl der Unsicherheit in der Gemeinschaft. Es ist entscheidend, dass Hundebesitzer sich ihrer Verantwortung bewusst sind und geeignete Maßnahmen ergreifen, um die Sicherheit im öffentlichen Raum zu gewährleisten.

## **Fazit**

Der Vorfall in Hamm-Pelkum hat sowohl tragische als auch lehrreiche Aspekte. Indem wir über solche Ereignisse berichten und diskutieren, können wir das Bewusstsein für die Herausforderungen schärfen, die durch unachtsame Hundebesitzer entstehen. Ein respektvoller Umgang mit Haustieren ist von entscheidender Bedeutung, um die Sicherheit und das Wohlbefinden aller Bürger zu fördern.

- **NAG**

Details

**Besuchen Sie uns auf: [n-ag.de](https://n-ag.de)**